

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	I
Vorwort.....	VIII
Abkürzungsverzeichnis.....	IX
1. Teil: Quellen und Methoden des österreichischen Privatrechts.....	1
1. Kapitel: Stellung des Privatrechts im Rechtssystem	1
I. Privatrecht als Teil des Rechts im objektiven Sinn.....	1
A. Privatrecht als Rechtsgebiet.....	1
B. Öffentliches Recht und Privatrecht	1
C. Materielles und formelles Recht	2
II. Aufgabe und Bedeutung des Privatrechts.....	2
A. Ausgleichsgerechtigkeit, Verteilungsgerechtigkeit und Privatautonomie	2
B. Privatrecht und Regulierung	3
C. Zwingendes und dispositives Privatrecht	4
III. Einteilung des Privatrechts.....	4
A. Allgemeines Privatrecht und Sonderprivatrechte.....	4
B. Einteilung des Allgemeinen Privatrechts	5
1. Institutionensystem	5
2. Pandektensystem	5
3. Österreich und Europa.....	6
C. Das Internationale Privatrecht.....	6
IV. Die wichtigsten Rechtsquellen des österreichischen Privatrechts.....	6
A. Das ABGB.....	6
B. Die privatrechtlichen Sondergesetze	7
C. Gewohnheitsrecht.....	8
D. „Richterrecht“	8
2. Kapitel: Auslegung von Rechtsnormen und Lückenfüllung.....	8
I. Juristische Methodenlehre	8
II. Die Arten (Methoden) der Interpretation.....	9
A. Die vier klassischen Methoden	9
1. Wortinterpretation (grammatische/grammatisch-logische Interpretation)	9
2. Systematische Interpretation	9
3. Historische Interpretation.....	10
4. Teleologische Interpretation.....	10
B. Die authentische „Interpretation“	11
III. Methoden der Rechtsfortbildung.....	11
A. Das Feststellen einer Rechtslücke.....	11
B. Lückenschließung durch Analogie.....	12
1. Gesetzesanalogie	12
2. Rechtsanalogie	12
C. Natürliche Rechtsgrundsätze.....	12
D. Teleologische Reduktion	13
2. Teil: Grundelemente des Privatrechts.....	14
1. Kapitel: Rechtssubjekte	14
I. Rechtsfähigkeit – Entscheidungsfähigkeit – Handlungsfähigkeit.....	14
II. Natürliche Personen.....	14
A. Rechtsfähigkeit	14
1. Beginn der Rechtsfähigkeit	14
2. Ende der Rechtsfähigkeit	15
B. Geschäftsfähigkeit Minderjähriger.....	15

1. Überblick.....	15
2. Die allgemeine Geschäftsfähigkeit.....	16
a) Kinder	16
b) Unmündige Minderjährige.....	16
c) Mündige Minderjährige	17
3. Einwilligung in medizinische Behandlungen.....	17
C. Geschäftsfähigkeit Erwachsener	17
1. Überblick.....	17
2. Vorsorgevollmacht und Erwachsenenvertretung.....	18
3. Auswirkungen auf die Geschäftsfähigkeit.....	18
4. Auswirkungen auf die Einwilligung in medizinische Behandlungen.....	19
III. Juristische Personen und Personengesellschaften	20
A. Überblick	20
1. Einteilung der juristischen Personen	20
2. Entstehen juristischer Personen.....	21
3. Teilnahme am Rechtsleben	21
a) Handeln durch Organe	21
b) Zurechnung des Handelns natürlicher Personen	21
B. Wichtige juristische Personen	22
1. Kapitalgesellschaften	22
a) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).....	22
b) Flexible Kapitalgesellschaft (FlexKapG).....	22
c) Aktiengesellschaft (AG).....	22
2. Vereine	22
3. Privatstiftungen	23
C. Personengesellschaften	23
2. Kapitel: Rechtsobjekte.....	24
3. Kapitel: Subjektive Rechte	24
I. Arten subjektiver Rechte.....	24
A. Absolute Rechte.....	24
1. Dingliche Rechte	25
2. Immaterialgüterrechte	25
3. Persönlichkeitsrechte.....	26
B. Relative Rechte	26
1. Ansprüche	27
a) Anspruch – Forderung – Schuldverhältnis.....	27
b) Anspruchsgrundlagen	27
c) Einreden und Einwendungen	28
2. Gestaltungsrechte	28
II. Verfügungen über Rechte	28
III. Verbriefung von Rechten	29
1. Wertpapiere.....	29
2. Geld.....	29
IV. Verjährung von Rechten	30
4. Kapitel: Rechtsgeschäfte.....	31
I. Grundbegriffe.....	31
II. Arten von Rechtsgeschäften	31
A. Unterscheidung nach der Anzahl der Beteiligten.....	31
B. Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte	31
C. Verpflichtungsgeschäfte und Verfügungsgeschäfte	32
III. Kundmachung und Wirkungen von Willenserklärungen	32
A. Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen.....	32
B. Ausdrückliche und schlüssige Willenserklärungen.....	32
C. Auslegung von Willenserklärungen	33
3. Teil: Verträge und vertragliche Schuldverhältnisse	34

1. Kapitel: Der Vertragsabschluss	34
I. Angebot und Annahme	34
A. Angebot.....	34
1. Inhaltserfordernisse eines Angebotes	34
2. Bindungswille	34
3. Bindungswirkung	35
B. Annahme.....	35
1. Annahme als Willenserklärung	35
2. Annahme als Willensbetätigung.....	35
C. Konsens und Dissens	36
1. Natürlicher und normativer Konsens	36
2. Scheingeschäft (und Umgehungsgeschäft).....	36
3. Dissens	37
II. Die Stellvertretung.....	37
A. Funktion und Wirkungen	37
B. Voraussetzungen unmittelbarer Stellvertretung	37
1. Abgabe einer eigenen Willenserklärung	38
2. Handeln im fremden Namen	38
3. Vertretungsmacht	38
C. Vollmacht.....	38
1. Vollmacht – Auftrag – Ermächtigung	38
2. Anscheinsvollmacht	39
3. Umfang der Vollmacht.....	39
D. Vertretung ohne Vertretungsmacht.....	39
III. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB).....	40
A. Vorliegen von AGB.....	40
B. Geltungsgrund.....	40
C. Kontrolle von AGB.....	41
2. Kapitel: Mängel des Vertragsschlusses	41
I. Mängel der Geschäftsfähigkeit	42
II. Mängel der freien Willensbildung	42
A. Drohung und List	42
B. Irrtum	43
1. Arten des Irrtums.....	43
2. Anfechtungsvoraussetzungen	44
3. Rechtsfolgen.....	44
III. Mängel des Vertragsgegenstands	45
A. Unmöglichkeit des Vertragsinhaltes	45
B. Unerlaubtheit des Vertragsinhaltes	45
IV. Verkürzung über die Hälfte (<i>laesio enormis</i>).....	46
V. Mängel der Form.....	46
A. Formfreiheit und gesetzlicher Formzwang	46
B. Vereinbarter Formzwang	47
3. Kapitel: Vertragliche Schuldverhältnisse.....	47
I. Ziel- und Dauerschuldverhältnisse.....	47
II. Vertragstypen	48
A. Bedeutung gesetzlicher Vertragstypen.....	48
B. Die wichtigsten Vertragstypen.....	48
1. Veräußerungsverträge	48
2. Gebrauchsüberlassungsverträge	49
3. Dienstleistungsverträge	49
4. Sicherungsverträge	50
C. Gemischte und atypische Verträge.....	51
III. Verbraucherverträge.....	51
A. Grundlagen	51
1. Zwecke und Schutzinstrumente des Verbrauchervertragsrechts	51
2. Unternehmer- und Verbraucherbegriff.....	52

B. Die wichtigsten Regelungen des Verbrauchervertragsrechts	52
1. Das Konsumentenschutzgesetz (KSchG)	52
2. Das VGG	53
3. Das FAGG	53
4. Weitere Sondergesetze	53
C. Durchsetzung des Verbrauchervertragsrechts	54
4. Kapitel: Leistungsstörungen	55
I. Unmöglichkeit der Leistung	55
A. Begriff und Abgrenzung	55
B. Rechtsfolgen	56
1. Vom Schuldner zu vertretendes Unmöglichwerden (§§ 920, 921 ABGB)	56
2. Zufälliges Unmöglichwerden (§ 1447 ABGB)	56
II. Schuldnerverzug	57
A. Begriff und Abgrenzung	57
B. Rechtsfolgen	57
1. Objektiver Schuldnerverzug	57
2. Subjektiver Schuldnerverzug	57
III. Annahmeverzug (Gläubigerverzug)	58
IV. Fälle der Gewährleistung	58
A. Gewährleistung	59
1. Begriff und Funktion der Gewährleistung	59
2. Vorliegen eines Mangels	60
a) Begriff des Mangels	60
b) Sachmängel und Rechtsmängel	61
c) Maßgebender Zeitpunkt	61
3. Gewährleistungsbehelfe	61
a) Arten von Gewährleistungsbehelfen	61
b) Rangordnung der Gewährleistungsbehelfe	62
4. Gewährleistungsfrist und Verjährung der Gewährleistungsrechte	63
5. Mängelrüge (§ 377 UGB)	63
B. Schadenersatz statt Gewährleistung (§ 933a ABGB)	64
V. Positive Vertragsverletzung	64
4. Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse	65
1. Kapitel: Schadenersatzrecht	65
I. Grundbegriffe	65
A. Funktionen des Schadenersatzrechts	65
B. (Vorbeugender) Unterlassungsanspruch	66
C. Schadensbegriffe	66
1. Realer und rechnerischer Schaden	66
2. Vermögensschäden und ideelle Schäden	66
3. Positiver Schaden und entgangener Gewinn	67
II. Die Verschuldenshaftung	67
A. Vertrags- und Deliktshaftung	67
1. Bedeutung der Unterscheidung	67
2. Haftung aus <i>culpa in contrahendo</i>	68
3. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	68
B. Deliktsfähigkeit	69
C. Voraussetzungen der Verschuldenshaftung	69
1. Schaden	69
2. Kausalität (Verursachung)	69
3. Rechtswidrigkeit	70
a) Begriff	70
b) Rechtswidrigkeitszusammenhang	70
c) Rechtfertigungsgründe	70
4. Verschulden	71
D. Haftung für eigenes Verschulden – Haftung für fremdes Verschulden	71

E. Mitverschulden des Geschädigten	72
F. Verjährung	72
III. Gefährdungshaftung und ähnliche Tatbestände	72
A. Haftung für Anlagen, Tiere und Bäume	72
B. Haftung nach dem EKHG	73
C. Produkthaftung nach dem PHG	73
D. Allgemeine Gefährdungshaftung	74
2. Kapitel: Weitere gesetzliche Schuldverhältnisse	74
I. Recht der ungerechtfertigten Bereicherung	74
A. Leistungskonditionen	74
B. Verwendungsansprüche	74
II. Geschäftsführung ohne Auftrag	75
5. Teil: Sachenrecht	76
1. Kapitel: Allgemeine Grundsätze des Sachenrechts	76
I. Rechtsobjekte	76
A. Weiter Sachbegriff	76
B. Enger Sachbegriff	77
1. Bedeutung der Körperlichkeit	77
2. Bewegliche und unbewegliche Sachen	77
3. Abgrenzung von Sache und Sachbestandteilen	77
C. Tiere	77
II. Prinzipien der Sachenrechte	78
A. Publizität	78
B. Typenzwang	78
C. Spezialität	78
2. Kapitel: Besitz	79
I. Innehabung und Besitz	79
A. Innehabung	79
B. Besitz	79
1. Sachbesitz	79
2. Rechtsbesitz	79
II. Abstufungen des Besitzes	80
III. Funktionen des Besitzes	80
A. Besitz als Grundlage von Rechtsschutz	80
1. Besitzschutz	80
2. Klage aus dem rechtlich vermuteten Eigentum	81
B. Besitz als Element von Erwerbstatbeständen	81
1. Publizitätsmittel beim Erwerb dinglicher Rechte	81
2. Ersitzung	81
3. Kapitel: Eigentum	82
I. Begriff und Formen des Eigentums	82
A. Wesen und Rechtsnatur	82
B. Arten des Eigentums	82
1. Alleineigentum und Miteigentum	82
2. Wohnungseigentum	83
II. Schutz des Eigentums	83
A. Eigentumsschutz	83
B. Eigentum und Nachbarrecht	84
III. Erwerb des Eigentums	85
A. Titel und Modus	85
B. Derivativer und originärer Eigentumserwerb	85
IV. Veräußerungsgeschäfte	86
A. Allgemeines	86
1. Prinzip der kausalen Tradition	86
2. Eigentumsvorbehalt	86

B. Derivativer Eigentumserwerb	87
1. Titel	87
2. Modus	87
3. Verfügungsberechtigung des Veräußerers	87
C. Gutgläubiger Eigentumserwerb	88
1. Allgemeine Erfordernisse	88
2. Öffentlicher Glaube	88
a) Grundbuch	88
b) Einantwortung und Europäisches Nachlasszeugnis	88
3. Gutgläubiger Erwerb beweglicher Sachen	88
4. Geld und Inhaberpapiere	89
D. Vermengung, Vermischung, Verarbeitung	89
E. Ersitzung	89
4. Kapitel: Beschränkte dingliche Rechte	90
I. Überblick	90
II. Das Pfandrecht	91
A. Wesen und Funktion	91
B. Begründung des Pfandrechts	91
III. Dienstbarkeiten	92
A. Wesen und Funktion	92
B. Begründung von Dienstbarkeiten	92
C. Beendigung	93
6. Teil: Familienrecht	94
1. Kapitel: Ehe- und Partnerschaftsrecht	94
I. Begriffe und Rechtsquellen	94
II. Die Eheschließung	94
III. Die Rechtswirkungen der Ehe	95
A. Allgemeine Ehwirkungen	95
1. Umfassende Lebensgemeinschaft	95
2. Unterhalt	95
3. Obsorge über Kinder	96
4. Schlüsselgewalt	96
5. Mitwirkung beim Erwerb	96
B. Ehefrau	97
C. Ehegüterrecht	97
1. Gesetzlicher Güterstand und Vertragsgüterstände	97
2. Wirkungen einer Ehescheidung	97
IV. Die Ehescheidung	98
A. Scheidungsgründe	98
1. Die einvernehmliche Scheidung (§ 55a EheG)	98
2. Scheidung wegen Verschuldens (§ 49 EheG)	98
3. Scheidung „aus anderen Gründen“ (§§ 50 – 55 EheG)	99
B. Scheidungsfolgen	99
1. Überblick	99
2. Unterhalt	100
a) Verschuldensunterhalt	100
b) Billigkeitsunterhalt	100
c) „Familienopferprämie“	100
2. Kapitel: Kindschaftsrecht	101
I. Das Kindschaftsverhältnis	101
A. Abstammung	101
1. Rechtliche und biologische Elternschaft	101
2. Mutterschaft	101
3. Vaterschaft	101
4. Andere Elternschaft	102

B. Adoption (Annahme an Kindes Statt)	103
II. Kindesname	103
III. Inhalt des Kindschaftsverhältnisses	103
A. Obsorge	104
1. Inhalt der Obsorge	104
a) Pflege und Erziehung	104
b) Vermögensverwaltung	104
c) Gesetzliche Vertretung	104
2. Obsorge durch die Eltern	105
3. Obsorge durch Großeltern, Pflegeeltern oder andere Personen	105
B. Persönlicher Kontakt	106
C. Unterhalt	106
7. Teil: Erbrecht	107
1. Kapitel: Begriff und Wesen der Erbfolge	107
I. Grundbegriffe	107
A. Erbrecht im objektiven Sinn	107
1. Funktion des Erbrechts	107
2. Schuldrecht und Erbrecht	107
B. Erbrecht im subjektiven Sinn	108
C. Erbrecht – Vermächtnis – Pflichtteilsanspruch	108
D. Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge	109
II. Erbschaftserwerb	109
2. Kapitel: Erbfolge	109
I. Gewillkürte Erbfolge	109
A. Letztwillige Verfügungen	110
1. Materielle Voraussetzungen	110
2. Formen letztwilliger Verfügungen	110
B. Erbvertrag	111
II. Gesetzliche Erbfolge	111
A. Parentelensystem	111
B. Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten und eingetragenen Partners	112
C. Außerordentliches Erbrecht und Aneignung durch den Bund	112
1. Lebensgefährte	112
2. Vermächtnisnehmer	112
3. Aneignung durch den Bund	113
3. Kapitel: Zwingende erbrechtliche Rechtspositionen	113
I. Pflichtteilsrecht	113
1. Allgemeine Grundsätze	113
2. Minderung des Pflichtteils	114
3. Schutz vor Schmälerungen des Pflichtteils	114
4. Pflichtteilsverzicht	114
II. Gesetzliches Vorausvermächtnis	115
III. Unterhaltsanspruch gegen die Erben	115
IV. Pflegevermächtnis	115